



530b ab Skihütte Mülibachtal

WS + 3½ Std. 800 m E, S, W 270

2375 Walenstadt **2475** Sardona **1154** Spitzmeilen **1174** Elm

➤ Von der Skihütte Mülibachtal (1763 m) auf Alpwegen Richtung Nordosten zu Punkt 1942 auf dem Chalberboden und via Lüser zur Alp Mülibach Oberstafel (1948 m). Weiter im Bereich des Sommerwegs zuerst ost-, dann südwärts zum Geländebuckel Tänzer (2125 m). Südwärts durch die Mulde des Oberen Seelochs via Mittlere Chämm zum Stöckli (2157 m) und über die Rippe auf den Guldergrat hinauf. Südwestwärts über den Grat, allenfalls in die Nordwest- bzw. Westflanke ausweichend, in die Scharte zwischen Gulderstock (2510 m) und Gulderturm (2519 m) und zu Fuss in wenigen Schritten auf den Gulderstockgipfel.

➤ Auf gleicher Route zurück in die Mulde des Oberen Seelochs und auf der Abfahrtsroute vom Wismellen (Route 526) nach Engli.

530c Abfahrtsvarianten durch das Mülibachtal nach Engli

S 1700 m N, NW 270

2375 Walenstadt **2475** Sardona **1154** Spitzmeilen **1174** Elm

Bus von Engli, Weberei zum Bahnhof Schwanden.

I Die Nordflanke des Gulderstocks bietet traumhafte nordseitige Abfahrten. Allerdings haben sich hier in den letzten Jahren auch regelmäßig spontane Lawinenabgänge oder Fernauslösungen ereignet. Die Lawinensituation muss also wirklich sehr gut beurteilt werden.

➤ Vom Gulderstock über den Guldergrat zurück bis ca. 2380 m und nordwestwärts über die markante Rippe auf den Steinboden (1878 m) hinunter. Die Steilstufe östlich passieren und auf ca. 1740 m Richtung Westen zur Gamszingenhütte (1512 m) hinüber. Südlich des Mühlebachs über die Waldschneisen von Gamszingen zur Strasse, die taläuswärts nach Engli führt.

Bei sicheren Bedingungen kann auch die Mulde (36° auf 300 Hm) östlich der oben beschriebenen Rippe befahren werden.

Bei ganz sicheren Bedingungen wird auch direkt nordwestwärts die anfangs sehr steile (38° auf 200 Hm) Gulderengand befahren. Anschliessend via Gulderboden und Ober Schwamm zur Gamszingenhütte (1512 m) hinunter.

Sonnenhorn 2246 m

Der sonnige Aufstieg und die sanfte Landschaft laden zum Skifahren ein, darum wird das Sonnenhorn häufig besucht. Die Abfahrt ins Müllbachtal ist sehr lohnend und bietet auch noch nach einigen Sonnentagen gute Schneeverhältnisse. Auch die Abfahrt über Sandigen nach Engi ist bei guten Schneeverhältnissen lohnend.

531a ab Bergstation der Luftseilbahn Matt–Weissenberge

WS 3 Std. 990 m S, SW 273

2475 Sardona **1174** Elm

Bus vom Bahnhof Schwanden nach Matt, Dorf.
Luftseilbahn Matt–Weissenberge (+41 55 642 15 46).

➤ Von der Bergstation der Luftseilbahn (1255 m) kurz auf dem Weg Richtung Weissenberge. Bei Hoschet nordwestwärts über die Weiden Richtung Engisboden und auf ca. 1360 m ostwärts über eine kleine Brücke nach Schiben. Nun nordostwärts, zwischen Hüsil und dem Wasserreservoir (1523 m) hindurch und kurz durch den Wald zu Punkt 1643 hinauf. Weiter im Bereich des Wanderwegs nordwärts über den Chegelboden zum Skihaus Stäfeli bei Punkt 1759 und auf den Alpwegen via Bärenboden bis Punkt 1903. Nun je nach Verhältnissen entweder nordwärts über den Südgrat via Punkt 2163 zum höchsten Punkt des Sonnenhorns (2246 m) oder nordostwärts über die Matt in die Chammpplange bis auf etwa 2240 m hinauf und dann nach Westen in abschüssiger (bis 35°) Traverse zum Grat, der wenig oberhalb des Sonnenhorn-Gipfels (2246 m) erreicht wird.

➤ Auf gleichen Routen zurück.

531b Abfahrtsvariante durch das Müllbachtal nach Engi

WS+ 1430 m N, NW 270

2475 Sardona **1174** Elm

Bus von Engi, Weberei zum Bahnhof Schwanden.

➤ Vom Gipfel des Sonnenhorns (2246 m) nordwestwärts via Chämmli ins Heuegglioch und nordwärts über Ober- und Unter Schwamm zur Gamszinggenhütte (1512 m) hinunter. Südlich des Mühlbachs westwärts über die Waldschneisen von Gamszinggen zur Waldstrasse, die talauswärts direkt zur Bushaltestelle Engi, Weberei (812 m) hinunterführt.

531c Abfahrtsvariante via Sandigen nach Engi

WS+ 1430 m N, NW

2375 Walenstadt **2475** Sardona **1154** Spitzmeilen **1174** Elm

Bus von Engi, Weberei zum Bahnhof Schwanden.

➤ Vom Gipfel des Sonnenhorns (2246 m) an geeigneter Stelle ostwärts in die Chammpplange einfahren und über die schönen, weiten Hänge südwestwärts zur Haarnadelkurve (1903 m) des Alpwegs. Richtung Süden durch Waldschneisen zum Bärenboden hinunter und westwärts zu Punkt 1630. Auf der Waldstrasse nordwärts durch das Bachlobel nach Sandigen (1539 m), über die Weiden zum unteren Waldweg (ca. 1280 m) und diesem bis Punkt 1256 folgen. Auf der Waldstrasse bis zum Sendemast bei Lindenberg (1113 m). Zuletzt über schöne Weidhänge südwestwärts direkt hinunter zur Bushaltestelle Engi, Weberei (812 m).



Das Gebiet von Weissenberge oberhalb von Matt im Sentfial mit Sonnenhorn (Güpfli auf linker Schulter), Gulderstock (höchster Gipfel) und Fugenstock (felsig, rechts).